

Betreff:

Radweg an der K 51 von Thune in Richtung Eickhorst

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

30.06.2020

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

01.07.2020

07.07.2020

Status

Ö

N

Sachverhalt:

Zum Antrag der CDU-Fraktion vom 19.06.2020 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Ein kombinierter Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße zwischen Thune und Eickhorst ist sinnvoll. Es gibt keine alternative Verbindung zwischen Thune und Eickhorst. Die vorhandenen Wege im Wald sind nicht geeignet.

Mit 2200 Kfz/24 h im werktäglichen Verkehr ist die Kfz-Menge auf diesem Straßenabschnitt nicht besonders hoch.

Die Strecke von Thune nach Eickhorst entlang der Kreisstraße ist ca. 2.200 m lang, davon liegen ca. 1.400 m auf Braunschweiger Stadtgebiet. Der Kostenrahmen für einen Geh- und Radweg liegt bei überschlägig 2 Mio. €, davon wäre der Braunschweiger Anteil ca. 1,3 Mio. €. Der Radweg wäre voraussichtlich nach GVFG mit ca. 60 % förderfähig. Der Bau erfordert ein Planfeststellungsverfahren. Dieser Geh- und Radweg wäre wegen der im Vergleich zu anderen möglichen Projekten relativ geringen Verkehrsbedeutung gegenüber anderen Radverkehrsprojekten nicht vorrangig.

Leuer

Anlage/n:

keine